

## **Rastatt markiert Rettungspunkte im Wald: Sicherheit für Arbeiter und Wanderer**

Rastatt markiert Rettungspunkte im Stadtwald für schnelle Notfallhilfe bei Unfällen, unterstützt durch die App «Hilfe im Wald».

Im Stadtwald von Rastatt gibt es einige neue Entwicklungen, die für die Sicherheit aller Waldarbeiter und Waldbesucher wichtig sind. Mit der gestiegenen Anzahl an Unfällen während der Holzernte- und Motorsäredarbeiten, hat die Stadt Rastatt eine sinnvolle Initiative ins Leben gerufen, um schnellere Hilfe im Notfall anzubieten.

Unfälle in den Wäldern können oft schwerwiegende Verletzungen zur Folge haben, insbesondere wegen der unwegsamen Gelände und der fehlenden Ortskenntnis, die in einer solchen Situation zu Schwierigkeiten führen können. Immer wieder treten in diesen Situationen Probleme auf, die eine rasche rettungsdienstliche Versorgung der Betroffenen behindern. Um dem entgegenzuwirken, hat der städtische Forst Rettungspunkte im Wald markiert, die wichtige Orientierung bieten. Diese Rettungspunkte sind strategisch an Waldparkplätzen, Wegkreuzungen und anderen zugänglichen Orten platziert, was die Anfahrt für Rettungsfahrzeuge erheblich erleichtert.

### **Rettung im Notfall**

Im Fall eines Notfalls können Verletzte jetzt schneller und gezielter versorgt werden. Dank der neuen Beschilderung haben

sowohl Waldarbeiter als auch Wanderer die Möglichkeit, im Falle eines Unfalls genaue Ortsangaben an die Rettungsleitstelle weiterzugeben. So kann das Rettungsfahrzeug direkt zur Unfallstelle geleitet werden. Eine besonders hilfreiche Ergänzung, die die Stadt Rastatt dazu bereitstellt, ist eine speziell entwickelte App namens „Hilfe im Wald“. Diese App ermöglicht es Nutzern, ihren aktuellen Standort zu ermitteln und sie zu den nächstgelegenen Rettungspunkten zu navigieren. Gerade in der unübersichtlichen Umgebung eines Waldes ist dieses Feature von unschätzbarem Wert.

Die Initiative zielt nicht nur darauf ab, die unmittelbare Sicherheit der Waldarbeiter zu verbessern, sondern bietet auch einen zusätzlichen Nutzen für Waldbesucher. Wanderer können durch die Rettungsschilder im Ernstfall ebenfalls darauf hinweisen, wo genau sie sich befinden, was die Chancen erhöht, schnell Hilfe zu erhalten. Über die gängigen Notrufnummern können sie dann präzise Angaben machen und ohne große Schwierigkeiten gerettet werden.

Somit wird durch diese Maßnahme sowohl der Arbeitsschutz für die Beschäftigten im Wald verbessert, als auch die Sicherheit für die vielen Menschen, die die Natur in Rastatt genießen. Die Stadt Rastatt übernimmt damit Verantwortung und zeigt, wie wichtig es ist, auf die Sicherheit im Wald zu achten. Die markierten Punkte, die im gesamten Stadtwald verteilt sind, werden nun Teil eines digitalen Netzwerks, das in den kommenden Jahren weiter ausgebaut werden soll.

Durch die Kombination von innovativen Technologien und gut geplanten Rettungspunkten stellt die Stadt sicher, dass die Menschen sich nicht nur entspannen und die Natur genießen können, sondern im Bedarfsfall auch die Gewissheit haben, schnell Hilfe zu bekommen. Diese Initiative könnte als Modell für andere Städte und Gemeinden dienen, die ähnliche Lösungen zur Verbesserung der Sicherheit in ihren Wäldern einführen wollen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**